

Ansbacher Bardentreffen 2019

Freitag, 30.8.
Samstag, 31.8.
Sonntag, 1.9.

Warm-Up
Straßenmusiker-Fest und Musik-Programm
Offene Bühne und Musik-Programm



Das Ansbacher Bardentreffen: Engagiert, Eigenwillig, Echt. Eintritt frei!

Freitag, 30.8.

Warm-Up in Eugens Weinstube
mit Thomas Fitzthum und weiteren Musikern

Samstag, 31.8.

Straßenmusiker-Fest 10 bis 13 Uhr – Eiscafé Doge, BrückenCenter und Buchhandlung Rupprecht
Sandro und Valleri ([Sound Transit](#)) [The Rolling Beavers](#)
[Philipp Schiffers & the others](#) Alfons Kettler
Tom Sylva ([The Elephant Circus](#)) Achim Zepter
[Blind Man's Medicine](#)

Hauptbühne:

15:00 Discoschorle (Musikschule Dinkelsbühl)
16:30 [WastEl Kauz](#)
18:00 [Muddy What?](#)
19:30 [Karin Rabhansl](#)
21:30 [Irxn](#)

Nebenbühne:

Bruni Dietel
[Carmen Underwater](#)
[The Elephant Circus](#)

Sonntag, 1.9.

Hauptbühne:

13:00 OFFENE BÜHNE
15:00 [Kapelle Bomhard](#)
16:30 [The Travelling Playmates](#)



Fotos: www.spiegelhof-fotografie.de
www.facebook.com/spiegelhof.fotografie

Ansbacher Bardentreffen 2019

Freitag, 30.8.
Samstag, 31.8.
Sonntag, 1.9.

Warm-Up
Straßenmusiker-Fest und Musik-Programm
Offene Bühne und Musik-Programm



Wastel Kauz und die Brunnskadda

Highclass-Mundart trifft auf virtuoses Konzertgitarrenspiel. Dazu gesellen sich die Brunnskadda, Schlagwerk und Kontrabass. Ernst? Eher kritisch. Weltoffen? Hört unsere Musik. Mit Liebe? Immer und überall. Politisch korrekt? Man bemüht sich. Mit dem Drang zum Ehrlichen? Wir verstehen die Frage nicht!



Diskoschorle ist kein Getränk sondern eine Band. Die vier Musiker Leon Büttner (Git./Voc.), Leon Dorn (Drums), Jonas Schmitt (Keys/Voc.) und Hannes Merten (Bass) stehen unter dem Synonym „Diskoschorle“ für eine tanzbare Mischung aus Funk und Fusion-Blues. Mit jeder Menge Groove übertragen die vier Jungs ihren Spaß von der Bühne auf das Publikum. In diesem Sinne, Let's Schorl!



Muddy What?

Die Band zeigt, dass man für Blues weder alt noch lebensatt sein muss. Mit Fabian Spang, Ina Spang und Michi Lang haben sich junge Musiker zusammengefunden, die den Blues in moderner Form mit fesselnder Dynamik und atmosphärischer Dichte zurück auf die Bühne bringen. Die seit 2006 bestehende Münchner Band legt bekannten Traditionals von Blues-Größen wie etwa Muddy Waters oder Robert Johnson mit viel Feingefühl und Respekt ein frisches Gewand an, stellt Interpretationen neben die eigenen Kompositionen und lässt so die Grenzen zwischen altem und neuem Material zerfließen. It's blues with a feeling!

Ansbacher Bardentreffen 2019

Freitag, 30.8.
Samstag, 31.8.
Sonntag, 1.9.

Warm-Up
Straßenmusiker-Fest und Musik-Programm
Offene Bühne und Musik-Programm



KARIN RABHANSL

Zuletzt war Karin Rabhansl viel solo unterwegs, hat ganz allein nur mit Gitarre und ihrer Loop-Station auf Theater- und Kleinkunsthöfen gesungen. Jetzt ist die Niederbayerin wieder heiß, mit ihrer Rockband auf die Bretter zu steigen und die Verstärker ordentlich glühen zu lassen.

Wer die Musikerin bislang nur als wahlweise lustige wie nachdenkliche Liedermacherin erlebt hat, wird sich wundern, wie das klingt, wenn sich die ringelbestrumpfte Niederbayerin die E-Gitarre umschnallt und geradeaus losrockt. Mit Band erklingen dieselben Lieder wie in ihrem Soloprogramm, nur eben im amtlichen Rockformat: zu viert, mit ordentlich Wumms und einem satten Pfund dahinter.

IRXN

Es treffen keltische, mittelalterliche, osteuropäische, altbayrische und eigene starke Melodien auf Texte mit Tiefgang, Ironie, Humor und Lebensfreude. Geschichten und Gedanken aus alter und neuer Zeit, die Sänger Berni meist in packenden Worten seiner bayerischen Muttersprache verfasst. IRXN weiß auch mit feurigen Instrumental-Stücken zu überraschen, die längst vergessene Zeiten wieder lebendig macht, die geradezu einladen, das Tanzbein zu schwingen. Der treibende Beat der Rhythmus-Gruppe um Drummer Axel, Gitarrist Reinhold und Bassist/Tubist Peter bildet das ideale Fundament für die verträumten Melodiebögen und die phantastischen Soli der Geigerin Trixi Weiss. Verzicht auf eine Stilschublade und beschreiben die energetische Bandbreite von IRXN einfach als: ‚Celtic-Bavarian Folkrock‘ ... und im Detail steckt noch viel mehr: Überraschendes von Folkrock über Medieval zu Punk bis Klassik.



Ansbacher Bardentreffen 2019

Freitag, 30.8.
Samstag, 31.8.
Sonntag, 1.9.

Warm-Up
Straßenmusiker-Fest und Musik-Programm
Offene Bühne und Musik-Programm



Kapelle Bomhard

Die drei Brüder der Kapelle Bomhard - Heiner, Johannes und Georg - kommen aus Mittelfranken und spielen mit Akkordeon, Gitarre und Kontrabass fränkische Lieder. Die Texte mögen traditionell klingen, sind aber alle neu geschrieben: Mal fränkisch frech, mal poetisch. Mal eingängiger Dreigesang und mal fetzig zum tanzen. Auf jeden Fall alles handgemacht. Schon ihr erster Auftritt auf dem Edzerdla-Festival in Burgbernheim wurde ein voller Erfolg. „Eine echte Überraschung“ schreibt die Fränkische Landeszeitung. Im Herbst 2018 erschien ihr erstes Album „Herbstgalopp“.

The Traveling Playmates

Wegen des oft erstaunlichen Gleichklangs des Fränkischen und Englischen lag es für die Travelling Playmates nahe, diese extrem tanzbaren Musikstile mit dem zu Unrecht oft als wenig elegant und temperamentvoll gescholtenen Fürther Originalton zu paaren. Und siehe da, Zydeco klingt, als wäre er nie in einer anderen Sprache gesungen worden. Einflüsse aus Cajun, TexMex, Latin, Ska, Soul, Rock´n´Roll, Country, Surf und europäischer Volksmusik fließen unter den Händen der Playmates zum ureigenen Playmates-Sound zusammen. Neben den wunderbaren Eigenkompositionen der Travelling Playmates sind es auch die ebenso humorvollen wie ungewöhnlichen Interpretationen von Klassikern der Pop- und Rockgeschichte, die das Publikum in Begeisterung und Wahnsinn treiben.



Ansbacher Bardentreffen 2019

Freitag, 30.8.
Samstag, 31.8.
Sonntag, 1.9.

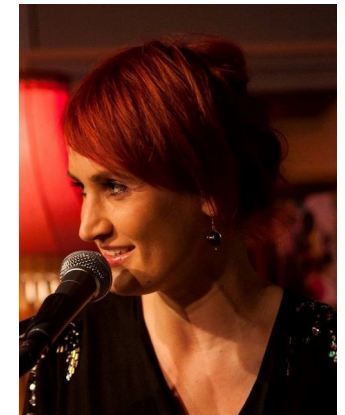
Warm-Up
Straßenmusiker-Fest und Musik-Programm
Offene Bühne und Musik-Programm



Bernd Dittl ist Musikant und Melodiensammler, Ergründer und Vermittler musikalischer Essenz, begeisterter Tänzer von Walzer, Schottisch, Dreher und Zwiefachem, mit der Intention seine "Kundschaft" an alledem teilhaben zu lassen.

Carmen Underwater

Dramatisch, dynamisch und gefühlsintensiv - ihre Stimme geht unter die Haut und trifft mitten ins Herz. Carmen Underwater zieht ihre Zuhörer mit ihrer nahbaren Art in ihren Bann und räumt einen Musikpreis nach dem anderen ab, u.a. den LISTEN TO BERLIN Award und den Jurypreis beim BERLIN SONG CONTEST. Ihre lyrischen Lieder erzählen Geschichten aus den Tiefen des Menschseins und regen zum Nachdenken und Fühlen an. Es ist Musik für die Seele, eine Mischung aus Pop und Weiblichkeit, aus Stärke und Verletzlichkeit, die sie mit jedem Atemzug ausstrahlt.



The Elephant Circus

Die Elefanten sind zurück in der Manege! Und zwar aktuell als Trio mit Uli Tsitsos (Vocals, Gitarre), Todd Dernick/Tom Sylva (Bass) und Michael Szilovics (Schlagzeug). Neben etlichen Klassikern aus der mehr als 10 Jahren umfassenden Bandgeschichte wartet die Combo auch mit brandneuem Material auf. Der aktuelle Sound ist verglichen mit früheren Bandbesetzungen erdig-rockig, beinahe bluesig, in jedem Fall aber immer noch catchy und unverwechselbar elephantös. Die Songs stammen allesamt aus der Feder von Uli Tsitsos. Mit ihrem Debutalbum "The Great R'n'R Swindlers" schaffte es die Band "Album der Woche" bei Deutschlandradio Kultur zu werden. Der Bayerische Rundfunk spielt den Song "On a sunny day" bis zum heutigen Tag regelmäßig in seinem Programm. Derselbe Track kam auch auf den begehrten "Heimatsound" - Sampler von SONY MUSIC und dem BR.



Das Ansbacher Bardentreffen: Engagiert, Eigenwillig, Echt, Eintritt frei!

Ansbacher Bardentreffen 2019

Freitag, 30.8.
Samstag, 31.8.
Sonntag, 1.9.

Warm-Up
Straßenmusiker-Fest und Musik-Programm
Offene Bühne und Musik-Programm



Die Idee des Festival-Begründers und Musikers Thomas Fitzthum, Künstlern im eigenen Lande Gehör und Anerkennung zukommen zu lassen, ist die Leitlinie des Festivals. Stetig erweitert sich das Fest und wächst mit der Kraft und Kreativität der ehrenamtlichen Festival-Manager vom Kulturforum Ansbach e.V. (früher Kulturverein Speckdrumm).

Bereits am Freitag Abend treffen sich zum Warm-Up in Eugens Weinstube verschiedene Musiker um Thomas Fitzthum. Am Samstag Vormittag findet das Straßenmusiker-Fest statt. Musikern lauschen, über den Wochenmarkt schlendern, nette Gespräche führen – ein entspannter Einklang in ein Wochenende voller Musik. Auf der großen Bühne in der Reitbahn spielt das Hauptprogramm. Ein paar Schritte weiter ist die Nebenbühne am Gumbertusplatz auf der ergänzend weitere Musiker auftreten. Für neue musikalische Talente steht die Offene Bühne am Sonntag bereit.

Der Eintritt zum Bardentreffen frei. Bei schönem Wetter findet die Veranstaltung Open-Air in der Reitbahn statt, bei schlechtem Wetter im Kunsthaus. Ermöglicht wird das vielfältige Programm durch die Arbeit des Kulturforum Ansbach e.V., die Unterstützung der Stadt Ansbach sowie vieler Sponsoren und ehrenamtlicher Helfer.

Infos und Kontakt

Kulturforum Ansbach e.V.

Hans Ruppert

Mail: hans.ruppert@speckdrumm.de

Mobil: 0175-2887311

Speckdrumm, Brücke `92, Junge Kunstschule Ansbach, Kunsthaus R3, Gartenpiraten Ansbach gehören seit Mai 2019 zum Kulturforum Ansbach e.V.

Online sind wir weiterhin hier zu finden:

www.kunsthaus-r3.de

www.speckdrumm.de

www.kunstverein-bruecke92.de

www.angruenen.de

www.facebook.com/Juks.Ansbach

www.facebook.com/speckdrumm.ansbach